



11.11.2014 15:02 CET

Irrgarten der Sinne feiert zugunsten von Bärenherz

Buchenhecken soweit das Auge reicht. Eine Anpflanzung von 4000 Quadratmetern. Hier verbirgt sich der größte Irrgarten Deutschlands. Nur von oben sind die grünen Bänder des Labyrinths mit einem 3,5 Kilometer langen Wegenetz zu erkennen.

Unter dem Motto „Sich verirren und seine Sinne neu entdecken“ lud am 26. Oktober der Irrgarten der Sinne in Kohren-Salis zu Gunsten des Kinderhospizes Bärenherz Groß und Klein ein, spielerisch den Weg aus dem Labyrinth zu finden und gleichzeitig seine Wahrnehmung zu schärfen.

An 42 Stationen warteten Spiele und Experimente, um die Sinne zu testen. An den Duftorgeln setzte das große Riechen ein. Durch das Dunkellabyrinth musste man sich tasten. Und an den Hörrohren Geräusche erraten. Der große Kreisel und die Eigernordwand erforderten Teamarbeit. Geschicklichkeit ist am großen Ballmikado gefragt. Auf der breiten Paarrutsche und dem Spaceballtrampolin wurde getobt. Selbst die Ziegen kamen nicht zu kurz und wurden ausgiebig gestreichelt.

Wir bedanken uns bärenherzlich bei Jörg und Karola Günther, die den Irrgarten leiten und sich seit Jahren für das Leipziger Kinderhospiz Bärenherz engagieren. So kamen auch an diesem Tag für uns 750 Euro an Eintrittsgeldern zusammen. Außerdem landeten 106,50 Euro in der Spendendose am Bärenherzstand.

irrgarten-der-sinne.de

Das Kinderhospiz Bärenherz Leipzig begleitet Familien mit schwerstkranken Kindern ab dem Moment der Krankheitsdiagnose bis zum Tod der Kinder und darüber hinaus. Das Kinderhospiz erhält keine staatliche Unterstützung und die Kassen übernehmen nur einen Teil der Kosten. Ohne Spenden könnte Bärenherz nicht für Familien mit unheilbar kranken Kindern da sein.

Informationen: www.baerenherz-leipzig.de

Kontaktpersonen



Kerstin Stadler

Spenden

spenden@baerenherz-leipzig.de

0341 / 350 16 314